

Modulthema:	D 5: Sprache, Kultur, Gesellschaft
Kurzzeichen:	AHL4DE5
Kategorie (Modulart):	X Pflichtmodul Basismodul X studienfachbereichsspezifisches Modul Wahlpflichtmodul X Aufbaumodul studienfachbereichsübergreifendes Modul Wahlmodul studienfachbereichsübergreifendes Modul studiengangübergreifendes Modul
Niveaustufe:	Studienabschnitt: 2 Studienjahr: 2 Semester: 4
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	1 Sem. / jährlich
Modulverantwortliche/r:	Ewald Cerwenka
Voraussetzung für die Teilnahme:	Positive Absolvierung von D3
Anzahl der Credits:	6
Bildungsziel(e):	<ul style="list-style-type: none"> ● Kenntnis der wesentlichen Problemstellungen und Denkansätze der Sprachwissenschaft als Grundlage für die einzelnen Bereiche des Deutschunterrichts ● Anwendung bei der Analyse konkreter schriftlicher und mündlicher Kommunikationssituationen ● Die vielfältigen Zusammenhänge zwischen Sprache und Gesellschaft kennenlernen ● Einige Grundlagen des kulturwissenschaftlichen Arbeitens ("cultural studies") beherrschen (soziale Klasse, Nation und Geschlecht als Voraussetzung für Sprach-, Literatur- und Kulturkonstruktion; Bedeutung des Mediums für die künstlerische Botschaft, Hochkultur und Popularkultur, Interdisziplinarität, u.a.) ● Kennenlernen verschiedener Maßnahmen zur sprachlichen Förderung
Bildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> ● Funktionen und Funktionieren von Sprache (Semiotik) ● Semantik: Bedeutungsanalyse, Synonymie, Homonymie, Polysemie, Hyponomie ● Architektur der Sprache: regionale, soziale und funktionale Sprachvarietäten ● Dialekt vs. Standardsprache ● Feministische Sprachwissenschaft ● Gruppen- und Fachsprachen, Sprachbarrieren ● Pragmatik und Sprechakttheorie ● Fragen der Sprachpolitik ● Cultural studies ● Literaturwissenschaft als Kulturwissenschaft ● Interdisziplinäre Methoden im Umgang mit Literatur ● Aspekte des integrativen Deutschunterrichts
Zertifizierbare (Teil-) Kompetenzen:	<ul style="list-style-type: none"> ● Künstlerische Medien (vor allem Literatursprachen) als soziale Verständigungsmittel ● Grundlegendes Wissen um sprachliche und nicht-sprachliche Zeichensysteme ● Einsicht in die Struktur und gesellschaftliche Bedeutung sprachlicher Varietäten ● Abhängigkeit der Sprachverwendung von Situation und sozialer Norm erkennen (Wer spricht/schreibt wo wann wie und warum?) - Sprechen als Sprachhandeln verstehen
Anteilmäßige Verteilung auf die Studienfachbereiche:	Humanwissenschaften: Fachwissenschaften Schulpraxis: Ergänzende Studien: (-didaktik): 6
Verbindung zu anderen Modulen bzw. Studienfachbereichen:	
Literatur:	Aktuelle Literatur wird von dem/der Modulverantwortlichen für jedes Semester bekannt gegeben.
	Hinsichtlich Art und Ausmaß des/der Leistungsnachweise/s wird auf § 1 und 6 der Prüfungsordnung verwiesen. Die endgültige Festlegung bestimmter

Leistungsnachweis:		Leistungsnachweise erfolgt vor konkreter Abhaltung des Moduls durch den/die Modulverantwortliche/n und wird den Studierenden nachweislich zur Kenntnis gebracht.										
Sprache:		Deutsch										
Lehr- und Lernformen:												
	1) V/S/Ü	2) Wst	1) EL/FS	3) Wst	1) T/K	4) Wst	5) Betr.	6) SSh	7) EC	LV-Titel	8) FB	
1):	S	2.00					2	51	3.00	Kulturwissenschaft und Literatur	FW	
2):	V	1.00					1	13	1.00	Grundlagen der Soziolinguistik	FW	
3):	S	1.00					1	13	1.00	Angewandte Linguistik I	FW	
4):	Ü	1.00					1	13	1.00	Angewandte Linguistik II	FW	
5):												
6):												

1) Art der Lehrveranstaltung; 2) Präsenzstudienanteile; 3) Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG; 4) Weitere betreute Studienanteile 5) Gesamt (betreut) 6) Selbststudium (Arbeitsstunden) 7) ECTS-Credits 8) Studienfachbereiche